



13. DEZEMBER 2020

Herz-Öffnen als Schlüssel für die Neue Welt

Stefan Schneider
Mystik & Licht



In vielen Channelings der letzten Zeit, übermittelt uns die geistige Welt, was immer schon wichtig war, jetzt aber noch wichtiger wird: Dass wir uns in unsere Herzen hinein spüren und unsere Herzen öffnen.

In den alten Mythologien wurde die Liebe schon immer zelebriert als essentielle Fähigkeit und als Göttin verkörpert: in der griechischen Mythologie war es Aphrodite und in der römischen stellte, die uns sehr gut bekannte, Venus die Verkörperung der Herzensliebe dar. Das Vorbild in der altägyptischen Kultur war die Göttin Hathor, welcher der wunderschöne Tempel in Dendera gewidmet wurde. Sie war zuständig für die Liebe, auch Freude im Leben, für die Musik, den Tanz und das Feiern¹.

" Das Herz ist unser Liebes-Zentrum. Es geht hier um allumfassende Liebe. Die Liebe zu uns selbst, die Erkenntnis der Schöpfung und die Liebe zum Universum."

Herzenergie: Nach dem östlichen Glauben ist es das Herzchakra, eins der Hauptpunkte in unserem Körper, wo sich die energetischen Kanäle, so genannte „Nadi“ durchkreuzen, und den Fluss der Lebensenergie, genannt als „Prana“ oder „Chi“, ermöglichen. Wenn der energetische Fluss ungestört ist, fühlen wir uns vital auf allen Ebenen, physisch, geistig und seelisch, stark und gesund. Unsere Intuition ist ausgeprägt und wir leben in Harmonie mit uns selbst, der Umgebung und dem Kosmos. Wenn jedoch Störungen vorhanden sind, manifestiert sich infolgedessen ein Mangel an Harmonie möglicherweise auf allen oder zumindest einer der Ebenen. Dies kann eine seelische oder geistige Trägheit, eine Störung oder eine körperliche Krankheit verursachen.

Das Herz ist unser Liebes-Zentrum: Es geht hier um allumfassende Liebe. Die Liebe zu uns selbst, die Erkenntnis der Schöpfung, die Liebe zum Universum. Die Herzensenergie steuert unser Leben auf eine subtile Art. Wenn die Herzensenergie frei fließt, stärkt sie unsere Selbstliebe und Selbstvertrauen, erlaubt ein freudvolles und liebevolles Leben, fördert gute Beziehungen zu unseren Mitmenschen und nicht zuletzt die Verbindung mit der fünften Dimension der bedingungslosen Liebe. Mit der Kraft des Herzens können wir viel heilen, auf allen Ebenen: auf der physischen, geistigen und der seelischen. Die Kraft erlaubt uns, alte Blockaden aufzulösen, aber auch uns körperlich zu stärken und Krankheiten vorzubeugen. Wenn wir von „Herzenswünschen“ sprechen – dann kommen unsere Wünsche aus tiefstem Herzen, als Ausdruck unserer Seele. Dann bekommen sie einen energetischen Schub, welcher bei deren Verwirklichung hilft. Mit anderen Worten: Es ist wichtig, aus dem Herzen heraus zu bitten.

¹ „Die Götter und Göttinnen Ägyptens“ Aude Gros de Beler

Wenn das Herz allerdings blockiert ist, sind wir nicht imstande frei zu lieben. Wir haben Schwierigkeiten zu verzeihen oder wir stecken oft in der Vergangenheit fest. Wir distanzieren uns von Menschen und im schlimmsten Fall erstarren wir mit der Zeit.

Mit offenem Herzen in die neue Zeit: Deswegen ist es wichtig, besonders jetzt in der Umwandlungs- und der Aufstiegszeit der Erde in die fünfte Dimension, eigene Ängste und Blockaden zu transformieren. Dazu ist es notwendig, den inneren Schmerz zu überwinden und das Herz zu öffnen. Ein Teil des Prozesses ist es, den Schmerz, den du vorher erfahren hast, die Verwundungen, die du im Herzen trägst, am besten mit der göttlichen Liebe zu lösen – indem du dir vorstellst, dein Herz nach oben zu heben und dem Strahl der göttlichen Liebe hinzugeben und dein Herz so heilen zu lassen. Die Verbindung zwischen der dritten und der fünften Dimension wird danach einfacher funktionieren, wenn du dich traust, dein Herz zu öffnen. Dann kannst du dich auch dem Kosmos öffnen und die lichtvolle Energie in dich aufnehmen. Auf diesem Weg kommen wir über das Geschehen hinaus, in eine innere Harmonie, die sich dann später als Folge im Äußeren ausdrücken wird. Wir gewinnen das Vertrauen in die eigene Schöpfung und lassen geschehen, was kommt. In der neuen Zeit wird alles aus dem Herzen getan werden – gedacht, gesprochen, agiert. Nur mit offenem Herzen können wir eine lichtvolle und harmonische Gemeinschaft schaffen.

Herzlichst,

Herzlichst, Stefan Schneider | mystik-licht.com

